

# IM BRENNPUNKT: Von der Gesundheitsreform profitieren!

Nr.5 - November 2010

Susanne Fischer Dipl. Kffr. - Finanzanlagen für Frauen - Tel 645825 [www.geldtutfrauengut.de](http://www.geldtutfrauengut.de)

Neue email: [info@bavariafinanzanlagen.de](mailto:info@bavariafinanzanlagen.de)

Liebe Leserin,

die Gesundheitsreform ist beschlossen und das hat Konsequenzen für alle – egal, ob gesetzlich oder privat versichert: die medizinische Versorgung wird für Versicherte in den nächsten Jahren deutlich höhere Kosten verursachen.

Technischer Fortschritt, steigende Lebenserwartung – all das will finanziert sein. Der Beitragssatz der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) erhöht sich auf 15,5%, die Arbeitnehmer zahlen davon künftig 8,2%, Arbeitgeber 7,3%. Außerdem wird der Arbeitgeberzuschuss eingefroren: d.h. wenn die Beiträge steigen, bleibt dieser Anteil gleich. Passend zu Ihrem persönlichen Versorgungsstatus schlage ich daher folgende Lösungen vor:

## Für gesetzlich Versicherte

Wechsel in die private Krankenversicherung und somit i.d.R. günstigere Beiträge mit deutlich besseren Leistungen. Angestellte, die 2010 mehr als 49.500 € verdienen, können durch Wegfall der 3-Jahresfrist ab sofort in die PKV wechseln. Für Berufseinsteiger in 2010 gilt diese Regelung anteilig. Aber Vorsicht: Ein späterer Wechsel wieder zurück in die GKV wird schwierig.

**Tipp: Holen Sie ein unverbindliches Angebot ein. Nur wer alle Fakten kennt, kann eine Entscheidung treffen!**

Abschluss einer privaten Kranken-Zusatzversicherung. Wer nicht in die private Krankenversicherung kann oder will, für den ist der Abschluss einer Zusatzversicherung ein „Muss“. Einzelne Bausteine sind schon ab 9 € monatlich zu haben. Ein guter Krankenversicherungsschutz hat seinen Preis, trotzdem können wir durch gute Beratung das Preis-Leistungsverhältnis deutlich verbessern.

Zusatzbeitrag als Differenzierungsmerkmal. Die Kassen dürfen künftig Zusatzbeiträge in unbegrenzter Höhe verlangen. Daher immer wieder überprüfen, ob Ihre eigene gesetzliche Krankenversicherung noch die richtige ist und nicht besser gekündigt wird!

## Für bereits privat Versicherte

Unser kostenloser Optimierungsservice identifiziert Einsparpotentiale beim bestehenden Versicherer und klärt, ob sich ein Wechsel zu einem anderen privaten Anbieter lohnt.

Das sollten Sie wissen:

**Langfristige Beitragsstabilität** ist ein entscheidendes Kriterium zur Beurteilung der Tarifqualität. **Tipp:** Vor Abschluss einer PKV unbedingt Tarifpolitik und Beitragsentwicklung prüfen. Empfehlenswert sind Tarife, die schon mindestens 5 Jahre am Markt sind.

**Gebührenordnung der Ärzte (GOÄ)** ist die Preisliste der Ärzte. Jeder Behandlungsschritt ist einem Geldwert zugeordnet. Der Regelsatz liegt bei dem 2,3fachen Satz, ist jedoch eine Behandlung komplizierter und bedarf eines Mehraufwandes, so kann der Arzt den Höchstsatz, das 3,5fache berechnen. Die Übernahme dieser Kosten ist ein Qualitätsmerkmal für den Bereich „Leistung“.

**Garantierte Beitragsrückgewähr** Wer z.B. in einem Jahr keine Leistung in Anspruch nimmt, wird durch Beitragsleistung „belohnt“. **Tipp:** Da die Beiträge zu 50% vom Arbeitgeber übernommen werden, die Beitragsrückerstattung aber zu 100% dem Arbeitnehmer zufließt, ist dieser Baustein für Angestellte besonders attraktiv.

**Offener Heil- und Hilfsmittelkatalog** ist Teil der Versicherungsbedingungen und legt fest, welche Hilfsmittel bezahlt werden und in welchem Umfang. Offen deutet, dass Hilfsmittel generell definiert sind, aber nicht auf bestimmte begrenzt. **Tipp:** Ein offener Hilfsmittelkatalog hält besser mit der medizinischen Entwicklung Schritt. Es ist zwar keine Garantie, dass die Versicherer alle neuen Hilfsmittel zahlen, aber die Chancen dafür sind besser.

Für Wechselwillige ist Stichtag der 30.11.2010 – denn Verschieben kostet Geld. Wer sich zum 1.12.2010 statt zum 1.1.2011 privat-oder zusatzversichert, ist für den Versicherer 1 Jahr jünger und zahlt bis zu 5% weniger.

Jetzt handeln und profitieren!

In meinem nächsten Newsletter beantworte ich Ihnen unter anderem die Frage  
„ Soll ich Gold im Garten vergraben?“

Ich wünsche ich Ihnen einen schönen Advent,  
Ihre

*Susanne Fischer*

**Was 2010 für Ihre Geldangelegenheiten noch zu erledigen ist und wie es 2011 weitergeht ....**

...erfahren Sie am **6.12.2010 um 18.30 Uhr**  
**bei einem Nikolaus-Umtrunk**

im Münchner Frauenforum Rumfordstrasse 25 Infos unter [www.geldtutfrauengut.de](http://www.geldtutfrauengut.de)

Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Kommen!